

SCHULUNGSVERANSTALTUNG

„Know-how für bautechnische Anwendungen in der Praxis“

Zertifizierung für den Einbau der Schöck Tronsole®

Ein Plus an Sicherheit und Reputation

Herr Detlef Leißner, Schöck Bauteile GmbH – Einbaumeister

Termin: Do, 16.01.2020 in Verl

STELTER

Bautechnik



Kompetenznachweis als Wettbewerbsvorteil.

Der Nachweis von Fachwissen verschafft Verarbeitern erfahrungsgemäß einen Vorteil gegenüber nicht-zertifizierten Unternehmen, denn qualitätsorientierte Auftraggeber präferieren einen Partner, dem sie vertrauen können. Mit der Zertifizierung für den Einbau der Schöck Tronsole® macht Schöck Sie trittsicher bei der Verarbeitung und der Einhaltung der verschärften Anforderungen nach DIN 4109.



Eintrag auf Schöck Homepage.

Schöck steht für Qualität und deshalb will Schöck qualitätsbewusste Verarbeiter, die sich zertifizieren lassen, mit einem Eintrag auf der Schöck-Homepage unterstützen. Schöck macht gerne Werbung für Fachbetriebe, für die ein effektives Trittschallschutzsystem wichtig ist.

So erwerben Sie das Kompetenz-Zertifikat.

Auf der Baustelle und im FTW wird jede Hand gebraucht. Deshalb lautet die Philosophie von Schöck: Die Einbaumeister schulen Ihre Poliere, Bau- oder Produktionsleiter und sie geben ihr Wissen an die Kollegen weiter. Um den Wissenstransfer zu gewährleisten, setzt Schöck pro 50 Ihrer Mitarbeiter einen Schulungsbesucher voraus. Das Schöck-Zertifikat hat eine Gültigkeit von drei Jahren ab Ausstellungsdatum. Eine Verlängerung erfolgt nach einem Wiederholungslehrgang.

Tagesablauf Zertifizierung für den Einbau der Schöck Tronsole®

08:45 Uhr Empfang und Begrüßung

Lobby

09:00 Uhr Theoretische Wissensvermittlung über Schöck Tronsole®
Schöck Tronsole® Typ T, Typ B, Typ Z, Typ F, Typ L, Typ Q

10:45 Uhr Kaffeepause

Lobby

11:00 Uhr Anschauung einer Mustertreppe, anhand derer viele Praxissituationen dargestellt werden.

Werkstatt

11:30 Uhr Prüfung des Wissenstransfers mittels eines Multiple Choice Tests.

Seminarraum

12:00 Uhr Ihre Mitarbeiter erhalten eine Teilnahmebestätigung. Das Unternehmen erhält ein Zertifikat in Form einer Urkunde.

Seminarraum

12:30 Uhr Mittagmenü

Cafeteria

Anschließend Ende der Veranstaltung

